

Predigt und Thema am 19.3.2023

Frei sein #5: „Geliebt werden“

Text: Lies Galater 5, 14 und 1. Johannes 4, 7-11

Hinweis: Dieses Material soll Euch dabei unterstützen, gemeinsam auf die Predigt zurückzublicken und tiefer in die Themen der Predigtreihen einzutauchen. Indem wir uns im Gottesdienst, in den Hauskreisen und im Bibelstudium mit denselben Themen beschäftigen, gelangen wir als ganze Gemeinde zu einem besseren Verständnis von Gottes lebendigem Wort. Wir können uns auch einfacher austauschen, gemeinsam Veränderung erleben, gewonnene Erkenntnisse miteinander praktisch anwenden und immer mehr zusammenwachsen.



Ankommen

Wie geht es Dir? Wie sieht deine Beziehung zu Gott aus? Hast du in der vergangenen Woche etwas konkretes mit Gott erlebt? Steht dir etwas im Wege, um auf Gott zu hören?



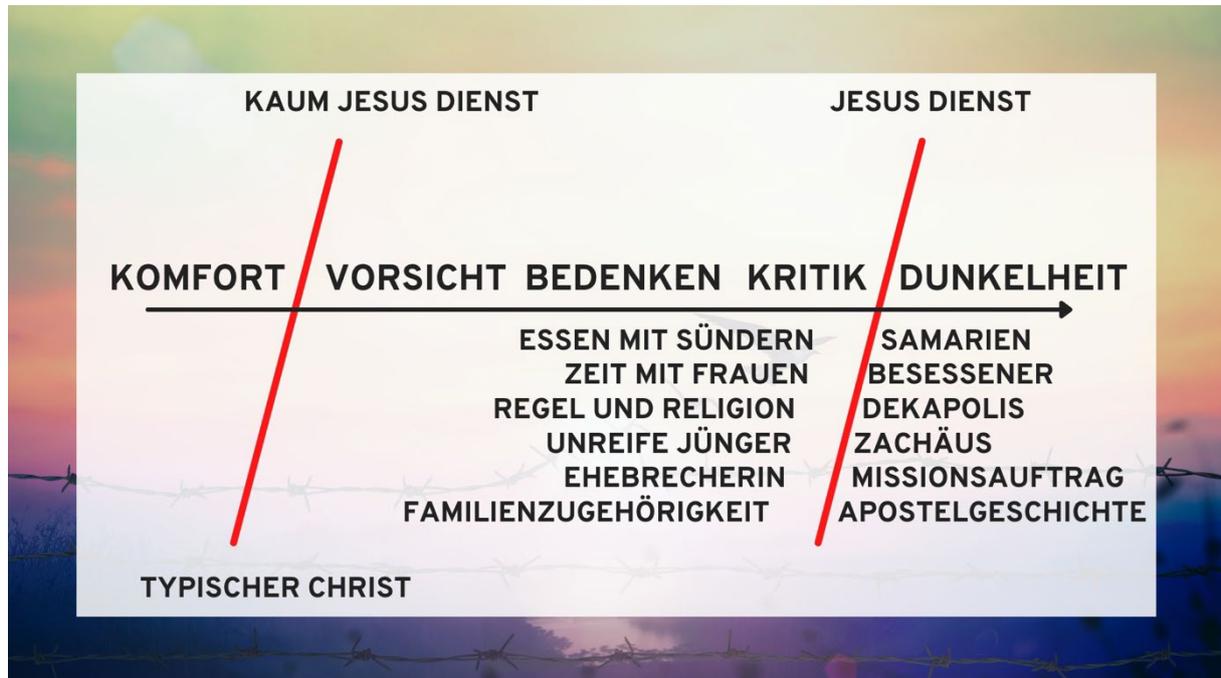
Rückblick

In der Predigt zu Galater 5:14 geht es darum, wie wichtig es ist, zu lieben und geliebt zu werden. Paulus spricht zu den Juden, die Christen geworden sind, und warnt vor falschen Ideologien und Ideen. Anstatt sich auf die Erfüllung des Gesetzes zu konzentrieren, sollten sie ihren Fokus auf Jesus, den „Erfüller“ des Gesetzes, richten. Das Gesetz als Lebensordnung Gottes wird erfüllt durch die Agape-Liebe. Es ist die Liebe, die Jesus verkörpert. Eine Liebe, die sich selbst hingibt. Wir müssen uns unserem eigenen Schatten zuwenden und selbst Agape-Liebe empfangen, um auch unseren Nächsten diese Liebe geben zu können. Jeder in unserer Reichweite ist unser Nächster, einschließlich Nachbarn, Arbeitskollegen und Feinden. Christliche Selbstliebe geht nur durch Jesus Liebe zu uns. Jesus hat uns vorgelebt, wie wir lieben sollen, indem er uns zuerst geliebt hat.



Austausch

Hier sind einige Fragen, die ihr zum Anlass nehmen könnt, um Euch persönlich auszutauschen:



1. *Wo stehe ich? Schaut euch dieses Modell von Jon Tyson an und nehmt eine Standortbestimmung vor.*
2. *Welche Wege fallen dir ein sich mit Jesus Liebe neu füllen zu lassen?*



Gebet

Wir ermutigen euch gemeinsam zu beten, vor allem auch füreinander. Sammelt für eine Person das Anliegen und dann betet in der Gruppe für das Anliegen. Sofern es die Zeit zulässt, könnt ihr euch auch

eine Zeit der Stille nehmen und Gott fragen, ob er einer Person etwas für die Person, für die gebetet wird aufs Herz legt. Es ist hilfreich, wenn ihr eine Person festlegt, die zum Abschluss ein Gebet spricht. Danach ist dann die nächste Person dran.



Abschluss und Vorfreude

Wir wünschen Euch einen guten Hauskreis bzw. Segen beim Nacharbeiten der Predigt!

- Euer M!-Pastoren-Team